

Lehrermangel und Teilzeit

Beitrag von „Roswitha111“ vom 28. Januar 2023 14:36

Zitat von Lehrerin2007

Ich fand es immer schwierig, die Kinderbetreuung trotz Kitaplatz neben meinem TZ-Job sicherzustellen, weil ich auf die Gunst der Stundenplaner angewiesen war, denn die Betreuungszeiten der Kitas haben meine Arbeitszeiten (also die IN der Schule) auch in TZ nicht immer komplett abgedeckt und wurden teilweise wegen Personalmangel sogar noch mehr gekürzt. Als ich anfangs mal naiv in der Schule fragte, was ich denn tun soll, wenn mein Stundenplan so ist, dass ich die Betreuungszeit nicht einhalten kann (nein, keine Großeltern oder sonstige Verwandte in der Nähe zum Bringen/Abholen), wurde mir gesagt: Stunden noch mehr reduzieren (aber selbst dann hätte ich keinen Anspruch darauf gehabt, z.B. nicht in der 11. Stunde eingesetzt zu werden)!

So viel zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie bei Teilzeitarbeit...

Das kenne ich leider auch, bei mir bestand das Problem aber vor allem morgens. Die Kitas an unserem Wohnort öffnen erst um 7:30, Dienstort bei Berufsverkehr etwa 35 Min entfernt, Ankunft der SuS (und damit Beginn der Aufsichtspflicht) ab 7:45. Das wurde nach der Einschulung der Kinder übrigens noch schlimmer, unsere GS bot damals noch keine Frühbetreuung an.

Ich hatte letztlich das Glück, dass an manchen Tagen der andere Elternteil ausnahmsweise später anfangen durfte (Gleitzeit, aber Kernzeit eigentlich ab 8:00, Anfahrt 45 Min) und an den anderen Tagen eine Kollegin meine Klasse beaufsichtigt hat, bis ich da war. Es war aber ein wirklich schwieriges Konstrukt.